

Medieninformation

120 / 2023
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartner
Katja Andreä

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 122
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
16. April 2023

Ausgewählte Meldung

Pkw-Diebstahl: Tatverdächtiger nach Verfolgungsfahrt gestellt

Zeit: 16.04.2023, 01:45 Uhr bis 02:10 Uhr
Ort: Zwickau

Nach einer Verfolgungsfahrt wurde ein mutmaßlicher Dieb gestellt. Er wurde vorläufig festgenommen.

Der 38-jährige Tatverdächtige verschaffte sich gemeinsam mit einem weiteren unbekanntem Täter gewaltsam Zutritt zu einem Mehrfamilienhaus an der Von-Schlegel-Straße. Aus einem Kellerabteil entwendeten sie den Schlüssel zu einem Toyota sowie die Garagentorschlüssel. Anschließend flüchtete der 38-Jährige mit dem Toyota. Der Entwendungsschaden beläuft sich auf circa 10.000 Euro.

Bei einer sofort eingeleiteten Bereichsfahndung konnte der gestohlene Pkw auf der Muldestraße festgestellt werden. Der Fahrer flüchtete mit überhöhter Geschwindigkeit und riskanter, verkehrswidriger Fahrweise. Nach einer Verfolgungsfahrt wurde das Fahrzeug auf der Lößnitzer Straße in Reinsdorf gestoppt. Bei der Anhaltung kam es zum Verkehrsunfall zwischen dem Fluchtfahrzeug und zwei Streifenwagen. Verletzt wurde dabei niemand. Es entstand ein Gesamtsachschaden in Höhe von circa 15.000 Euro.

Ein vor Ort beim 38-jährigen Tschechen durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Amphetamine. Eine gültige Fahrerlaubnis besitzt der Beschuldigte nicht. Bei der Tat führte er ein Messer mit sich, welches die Polizeibeamten sicherstellten. Der Beschuldigte wurde vorläufig festgenommen, wobei er Widerstand leistete, und wird am Sonntagnachmittag einem Haftrichter vorgeführt. Die Ermittlungen zum zweiten Tatverdächtigen, der sich nicht mit im Pkw befand, laufen. (rk/cf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Vogtlandkreis

Siebenjähriger bei Fahrradunfall schwer verletzt

Zeit: 15.04.2023, 15:00 Uhr

Ort: Plauen, OT Bahnhofsvorstadt

Die Polizei sucht Zeugen zu diesem Unfall in Plauen.

Samstagnachmittag fuhr ein 33-jähriger Deutscher mit einem Fahrrad auf der Bahnhofstraße in Richtung Postplatz. Dabei saß auf dem Oberrohr, ohne den gesetzlich vorgeschriebenen Fahrradsitz, ein siebenjähriger Junge. In Höhe der Kolonnaden stürzten beide mit dem Fahrrad zu Boden. Der Mann verletzte sich dabei leicht, das Kind kam mit schwereren Verletzungen ins Krankenhaus. Weder der Mann noch das Kind trugen einen Fahrradhelm. Der Radfahrer stand unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,34 Promille. Ein Drogenvortest verlief positiv. Gegen den Radfahrer wird nun wegen fahrlässiger Körperverletzung und Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt.

Der Unfalldienst der Verkehrspolizei sucht nun Zeugen, die den Unfall beobachtet haben und insbesondere Hinweise zur Fahrweise des Radfahrers geben können, Telefon: 03765 500. (rl)

Schaufensterscheibe eingeschlagen

Zeit: 14.04.2023, 16:00 Uhr bis 15.04.2023, 10:30 Uhr

Ort: Plauen, OT Reißiger Vorstadt

Unbekannte schlugen Schaufenster ein und verursachten hohen Sachschaden.

In der Zeit von Freitagnachmittag bis Samstagfrüh schlugen Unbekannte die Schaufensterscheibe eines Sozialmarkts ein, der sich an der Beethovenstraße befindet. Die Täter richteten einen Schaden von etwa 1.000 Euro an.

Wer hat Personen beobachtet, die sich im Umkreis des Ladens aufhielten und mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Sachdienliche Hinweise nimmt die Plauener Polizei unter der Telefonnummer 03741 140 entgegen. (rl/cf)

Landkreis Zwickau

Gartenlaube abgebrannt

Zeit: 15.04.2023, gegen 15:00 Uhr
Ort: Zwickau, OT Neuplanitz

Im Ortsteil Neuplanitz wurde eine Gartenlaube stark beschädigt.

Samstagnachmittag rückten Kameraden der Berufsfeuerwehr Zwickau und der Freiwilligen Feuerwehr Planitz zu einem Brand in der Havemannstraße aus. In der Kleingartenanlage »Ricarda Huch« befanden sich ein Gartenhaus nebst Unterstand in Vollbrand. Obwohl das Feuer nach wenigen Minuten gelöscht war, wurde die Gartenlaube erheblich beschädigt. Derzeit wird von circa 5.000 Euro Sachschaden ausgegangen. Ein Brandursachenermittler hat seine Arbeit aufgenommen.

Wem sind Personen aufgefallen, die sich im genannten Zeitraum im Bereich der Gartenanlage aufhielten und mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier in Zwickau unter der Telefonnummer 0375 44580 entgegen. (rl/rk)

Unfallbeteiligter stand unter Alkoholeinfluss

Zeit: 15.04.2023, gegen 16:25 Uhr
Ort: Crimmitschau, OT Gablenz

Verkehrsunfall führt zu 6.000 Euro Sachschaden – ein Beteiligter stand unter Alkoholeinfluss.

Die 41-jährige, deutsche Fahrerin eines Dacia bog am Samstagnachmittag vom Lauenhainer Weg nach links in die Glauchauer Landstraße ein. Dabei übersah sie einen von links kommenden, 52-jährigen Deutschen mit seinem Opel. Es kam zum Zusammenstoß, in dessen Folge der Opel gegen ein Haus geschleudert wurde. Verletzt wurde niemand. Der Gesamtsachschaden beträgt circa 6.000 Euro. Im Rahmen der Unfallaufnahme wurde beim Opel-Fahrer ein Atemalkoholwert von 1,04 Promille gemessen, sodass er sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten muss. (rk/cf)

Einbruch in Gartenlaube

Zeit: 14.04.2023, 22:30 Uhr bis 23:00 Uhr
Ort: Glauchau

In einer Glauchauer Kleingartenanlage brachen Unbekannte in eine Laube ein.

Unbekannte Täter gelangten am Freitagabend auf unbekannte Art und Weise in einen Garten der Kleingartenanlage Adlerwiese. Dort drangen sie gewaltsam in die Gartenlaube ein und entwendeten Werkzeuge sowie Getränke im Gesamtwert von circa 370 Euro. Der Sachschaden beläuft sich auf 100 Euro.

Wem sind Personen aufgefallen, die sich im genannten Zeitraum im Bereich der Gartenanlage aufhielten und mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier in Glauchau unter der Telefonnummer 03763 640 entgegen. (rk)

Hoher Sachschaden und zwei Verletzte bei Unfall auf der A 4

Zeit: 15.04.2023, 16:50 Uhr
Ort: Autobahn 4, Meerane

Die Insassen eines Opels wurden leicht verletzt.

Samstagnachmittag fuhr ein 28-jähriger Deutscher mit einem Audi auf der Autobahn 4 in Richtung Erfurt. Etwa zwei Kilometer nach der Anschlussstelle Meerane fuhr er mit dem Pkw auf einen vorausfahrenden Opel auf. Dessen 55-jähriger Fahrer verlor dadurch die Kontrolle und fuhr in die Mittelschutzplanke, wo auch der Audi zum Stehen kam. Durch den Aufprall wurden der Opel-Fahrer und seine 49-jährige Insassin verletzt. Sie konnten nach einer ambulanten Behandlung im Krankenhaus wieder entlassen werden. An den beteiligten Pkws, die beide abgeschleppt werden mussten, und der Mittelschutzplanke entstanden Schäden von circa 69.000 Euro. Der Fahrverkehr wurde auf dem Standstreifen an der Unfallstelle vorbeigeleitet.

Das Autobahnpolizeirevier, Telefon 03765 500, sucht Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang machen können. (rl/cf)